

World Health Organization
Avenue Appia 20
1211 Geneva
Switzerland

Leoben, 07.07.2026

Application for membership in the WHO Global Network for Age-friendly Cities and Communities

Dear Madams and Sirs,

Demographic change poses a particular challenge for policymakers and society, especially regarding the aging of the population. The city of Leoben is also facing an aging population, as about a quarter of its residents are 65 or older.

In this context, senior-friendly cities are becoming increasingly relevant, as they are designed to improve the quality of life for older adults and promote their integration into our communities.

The city of Leoben has set itself the goal of creating an environment in which people can remain actively engaged and live self-determined lives even in old age. This involves not only barrier-free infrastructure but also health promotion, social participation, and intergenerational cooperation.

As part of the "Wir ALLE – Age-Friendly + Livable" project, the city of Leoben has surveyed which services are already available to the elderly population and what additional measures would contribute to an age-friendly environment.

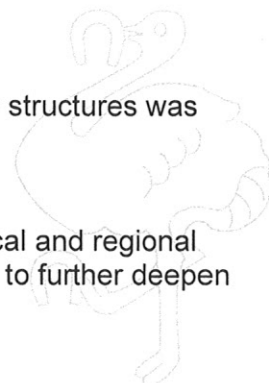
The criteria of the WHO for age-friendly cities provide an optimal framework for the implementation and expansion of age-friendly structures. By joining the network, the city of Leoben commits to expand sustainable structures that promote quality of life, well-being, and independent living for the elderly. This includes:

- **Political Commitment**

The commitment of decision-makers to implementing senior-friendly structures was confirmed at the municipal council meeting in June 2026.

- **Strengthening cooperation and networks**

The city of Leoben places great importance on collaborating with local and regional partner organizations to implement age-friendly structures and aims to further deepen existing partnerships and strengthen new collaborations.



- **Expansion of easy-to-access services**

The establishment of a senior citizens' office as a point of contact for older adults and their families is intended to consolidate municipal services and offers with regional partner organizations, in order to help seniors find appropriate assistance and support services for their health and well-being.

- **Participation and Co-creation**

The city of Leoben is particularly committed to actively incorporate the wishes and ideas of senior citizens. A conference for seniors is intended to provide space for discussion, information, and active participation.

By joining the WHO Network of Age-Friendly Cities and Communities, the City of Leoben aims to demonstrate its commitment to implementing its action plan within this international network and to further developing its existing age-friendly structures through new initiatives. We look forward to contributing to this global network and exchanging ideas with international partners.

Kind regards

Kurt Wallner
Mayor of the city of Leoben



World Health Organization
Avenue Appia 20
1211 Geneva
Switzerland

Leoben, 07.07.2026

Antrag auf Mitgliedschaft im Globalen Netzwerk der WHO für altersfreundliche Städte und Gemeinden

Sehr geehrte Damen und Herren,

der demografische Wandel stellt eine besondere Herausforderung für Politik und Gesellschaft dar, insbesondere im Hinblick auf die Alterung der Bevölkerung. Auch die Stadt Leoben ist mit einer alternden Bevölkerung konfrontiert, da etwa ein Viertel ihrer Einwohner 65 Jahre oder älter ist.

In diesem Zusammenhang gewinnen seniorenfreundliche Städte zunehmend an Bedeutung, da sie darauf ausgerichtet sind, die Lebensqualität älterer Menschen zu verbessern und ihre Integration in unsere Gemeinschaften zu fördern.

Die Stadt Leoben hat sich zum Ziel gesetzt, ein Umfeld zu schaffen, in dem Menschen auch im Alter aktiv am Leben teilnehmen und ein selbstbestimmtes Leben führen können. Dazu gehören nicht nur eine barrierefreie Infrastruktur, sondern auch Gesundheitsförderung, soziale Teilhabe und generationenübergreifende Zusammenarbeit.

Im Rahmen des Projekts „Wir ALLE – Altersfreundlich + Lebenswert“ hat die Stadt Leoben untersucht, welche Angebote der älteren Bevölkerung bereits zur Verfügung stehen und welche zusätzlichen Maßnahmen zu einem altersfreundlichen Umfeld beitragen würden.

Die Kriterien der WHO für altersfreundliche Städte bieten einen optimalen Rahmen für die Umsetzung und den Ausbau altersfreundlicher Strukturen. Mit dem Beitritt zum Netzwerk verpflichtet sich die Stadt Leoben, nachhaltige Strukturen auszubauen, die die Lebensqualität, das Wohlbefinden und das selbstbestimmte Leben älterer Menschen fördern. Dazu gehören:

- Politisches Kommitment

Das Kommitment der Entscheidungsträger für die Umsetzung seniorenfreundlicher Strukturen wurde in der Gemeinderatssitzung im Juni 2026 bekräftigt.

- Stärkung der Zusammenarbeit und Vernetzung

Die Stadt Leoben misst der Zusammenarbeit mit lokalen und regionalen Partnerorganisationen zur Umsetzung altersgerechter Strukturen große Bedeutung bei und strebt an, bestehende Partnerschaften weiter zu vertiefen und neue Kooperationen zu stärken.

- **Ausbau barrierefreier und niederschwelliger Dienstleistungen**

Die Einrichtung eines Seniorenbüros als Anlaufstelle für ältere Menschen und ihre Angehörigen soll kommunale Dienstleistungen und Angebote mit regionalen Partnerorganisationen bündeln, um Senioren dabei zu helfen, geeignete Hilfs- und Unterstützungsangebote für ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden zu finden.

- **Partizipation und Mitgestaltung**

Die Stadt Leoben setzt sich besonders dafür ein, die Wünsche und Ideen der Senioren aktiv einzubeziehen. Eine Seniorenkonferenz soll Raum für Diskussion, Information und aktive Mitwirkung bieten.

Mit dem Beitritt zum WHO-Netzwerk altersfreundlicher Städte und Gemeinden möchte die Stadt Leoben ihr Engagement für die Umsetzung ihres Aktionsplans innerhalb dieses internationalen Netzwerks unter Beweis stellen und ihre bestehenden altersfreundlichen Strukturen durch neue Initiativen weiterentwickeln. Wir freuen uns darauf, einen Beitrag zu diesem globalen Netzwerk zu leisten und Ideen mit internationalen Partnern auszutauschen.

Mit freundlichen Grüßen

Kurt Wallner
Bürgermeister der Stadt Leoben

